



Andrea Kern, Dozentin am BZWW

# Blick hinter die Kulissen: Fernunterricht mit Microsoft Teams



**Plötzlich online: Das Bildungszentrum für Wirtschaft Weinfelden hat in kürzester Zeit komplett auf Fernunterricht via MS Teams umgestellt. Auch der Kurs «3501 Digitale Tools für Unterricht und Präsentation» ist online abgelaufen. Ein Einblick:**

Speziell: Für einmal treffen sich Dozentin Andrea Kern und die Teilnehmenden nicht im BZWW, sondern an ihren privaten Bildschirmen – verbunden über MS Teams. «Ist das Mikrofon an? Sehen mich auch alle?» Nach einem kurzen Technik-Check geht's los. Der Kurs startet.

## **Digitale Tools für mehr Interaktion**

Worum es geht? Um die Frage, welche Tools und Apps den Präsenz- wie auch den Online-Unterricht bereichern und Präsentationen zu interaktiven Erlebnissen werden lassen. Mit dabei sind Lehrpersonen und Führungskräfte. Teilweise zieren Headsets ihre Köpfe, die Blicke sind gespannt auf die Monitore gerichtet.

Nach einer kurzen Einführung zücken sie ihre Smartphones und testen das Tool Mentimeter. Mit diesem Tool lassen sich anonyme Umfragen durchführen – im Schul- oder Sitzungszimmer, auf der Referentenbüh-

ne oder aktuell in Kombination mit MS Teams. Die Stimmung ist sofort gelöst. Man merkt: Der Einsatz digitaler Tools führt zu einer erhöhten Aufmerksamkeit, mehr Interaktion – und vor allem viel Auflockerung und Spass.

## **Tools ausprobieren und Lerneinheiten erstellen**

Nun sind die Teilnehmenden selbst an der Reihe. Sie erstellen eine kurze eigene Lerneinheit mittels Mentimeter. Danach folgen Tools wie Kahoot, Socrative, Padlet, Decide Now, Mindmeister und Learning Snack. Abwechslungsweise erfahren sie die Tools aus Teilnehmersicht und wenden sie dann als Lehrperson bzw. Referent an.

## **Bildschirm teilen, kollaborativ arbeiten**

So entstehen nach und nach digitale Lernkontrollen, Erzählvideos, Quizzes, Pinnwände, Mindmaps und kleine Online-Trainings. Das Interessante daran: Niemanden scheint es zu stören, dass alles online vor den eigenen Bildschirmen abläuft. Hat ein Teilnehmer eine Frage, so kann er seinen Bildschirm via MS Teams teilen und sich von der Dozentin oder den anderen Teilnehmenden helfen lassen. Auch das Teilen der eigenen digitalen Lerneinheiten ist auf einen Klick möglich.

## **95 Lehrpersonen der Weiterbildung in MS Teams geschult**

Das Bildungszentrum für Wirtschaft Weinfelden hat während des Lock-downs insgesamt 95 Lehrpersonen in Microsoft Teams eingeführt. Dank der Offenheit der Studierenden und Kursteilnehmenden sowie dem Engagement der Lehrpersonen haben so viele Lehrgänge und Kurse online stattgefunden. Dabei hat sich gezeigt, dass Berührungsängste mit digitalen Medien oftmals unbegründet sind und auch am Bildschirm viel Interaktion möglich ist – gerade in Kombination mit digitalen Tools und Apps. Ein positiver Nebeneffekt: In MS Teams hat sich eine Art Online-Community gebildet. Lehrpersonen tauschen in Chats und Beiträgen ihre Erfahrungen aus. Sie teilen nützliche Apps und Tools und unterstützen einander mit Ideen, Tipps und Tutorials rund um das digitale Wissensmanagement. Microsoft Teams bietet sich nicht nur für den Fernunterricht an, sondern ist auch wunderbar für kollaboratives Arbeiten oder für das Projektmanagement geeignet.

Die Interaktion der Teilnehmenden ist hoch, die Zeit vergeht wie im Flug. Am Ende äussern sich alle sehr motiviert, die verschiedenen digitalen Tools auszuprobieren – im Präsenzunterricht wie auch in Online-Trainings.

### Dozentin Andrea Kern zu ihren persönlichen Erfahrungen mit MS Teams

«Oje, MS Teams kenne ich nicht – ob ich das so rasch lernen kann?» Dieser Gedanke ging mir als erstes durch den Kopf, als ich von der Umstellung auf Fernunterricht hörte.

Meine Bedenken waren zum Glück völlig unbegründet. Innerhalb von kurzer Zeit fand ich mich in MS Teams zurecht – dank der Unterstützung des BZWW-Teams und einigen Tutorials. Ich lernte, wie ich in MS Teams einen Kurs eröffnen, Kursunterlagen bereitstellen und die Teilnehmenden begleiten konnte. Mit meiner MS Teams-Kompetenz wuchs auch meine Vorfreude, meine digitalen Lieblingstools online zu vermitteln.

Den Fernunterricht selbst empfand ich als überraschend einfach. Zeitweise vergass ich sogar, dass ich nicht mit den Teilnehmenden in einem Raum war. Die Technik funktionierte einwandfrei und der Einsatz digitaler Tools führte zu sehr viel Interaktion.

Einzig die Tatsache, dass ich nicht alle Teilnehmenden im Blick hatte, verunsicherte mich teilweise: Haben sie wirklich alles verstanden? Benötigen sie Unterstützung oder läuft alles gut? Ich

fragte mehr nach als im Präsenzunterricht. Und auch den «Pausen-Kafi» und den persönlichen Austausch mit den Teilnehmenden vermisste ich enorm. Dafür entfiel die Wegzeit und ich war um eine wunderbare Erfahrung reicher.

MS Teams werde ich ganz sicher weiterhin als Alternative bzw. Ergänzung zum Präsenzunterricht nutzen – auch nach COVID-19. Die Kursauswertung mit 334 von 336 möglichen Punkten hat mich jedenfalls sehr motiviert. Merci vielmals!

### Kurse «MS Teams» und «Digitale Tools»

Das Bildungszentrum für Wirtschaft Weinfelden bietet regelmässig Kurse rund um MS Teams und digitale Tools an oder organisiert massgeschneiderte Firmenschulungen.

Weitere Informationen:  
weiterkommen.ch/digital



### QUIZ

## Spielend gewinnen!

### Verlosung: Ein Microsoft Surface Go mit Pen und Tastatur im Wert von CHF 890.– und 50 Kinogutscheine

Fünf Quizfragen gilt es zu beantworten und einen Wunsch zu platzieren – unser Brainfood Magazin hilft dabei ;-).

Einfach QR-Code einscannen oder weiterkommen.ch/quiz2020 eingeben, Antworten auswählen und sich selber die Daumen drücken.



### SMARTBOARD



## Modernste Infrastruktur

Eine wichtige Voraussetzung für digital unterstütztes Arbeiten im Unterricht ist die richtige Infrastruktur. Am BZWW haben die Dozierenden und Studierenden unter anderem Smartboards der neuesten Generation zur Verfügung. Diese machen das Lehren und Lernen zu einem spannenden und interaktiven Erlebnis.

### Teilnehmerstimmen zum Kurs «Digitale Tools für Unterricht und Präsentation»



Karin Dobler  
Leitende biomedizinische Analytikerin im Institut für Labormedizin Spital Thurgau, Lehrkraft BZGS

«Ich habe den Unterricht als sehr professionell und überaus lehrreich erlebt – und die Vermittlung via MS Teams hat perfekt zum Thema «Digitale Tools» gepasst. So habe ich nicht nur viele digitale Tools kennengelernt, sondern auch einiges über MS Teams erfahren. Ich kann mir gut vorstellen, MS Teams für ortsunabhängige Videokonferenzen mit meinen Mitarbeitenden einzusetzen.»

Von den Tools her hat mir Padlet sehr gut gefallen. Ich werde diese digitalen Pinnwände sicherlich für kollaborative Arbeiten, für Traktandenlisten und zur Ideensammlung einsetzen. Kahoot und Mentimeter finde ich ideal, um auch eher passive Teilnehmende zu motivieren und sofortiges Feedback einzuholen. Ich freue mich sehr darauf, diese und weitere Tools einzusetzen. »



Martin Bickel  
Serviceberater bei Ulmann AG und Lehrperson an der GBW

Digitale Tools empfinde ich als ideale Eisbrecher für Unterricht und Präsentation. Ich vermittele bei den angehenden Automobil-Diagnostikern technische und zeitweise etwas trockene Themen. Ein Kahoot-Spiel, ein digitales Quiz oder ein kleines Online-Training bringt viel Abwechslung und sorgt für Begeisterung bei den Teilnehmenden.

Beim Kurs hat mir extrem gefallen, dass man alle Tools gleich selbst ausprobieren und anwenden konnte. Das baute Berührungsängste ab und gab viel Motivation für die spätere Umsetzung. Ich kann den Kurs nur wärmstens empfehlen. Es war sehr «lässig». Dankeschön an die top Kursleiterin Andrea Kern.»